



Staatliches Bauamt Freising 1942 • Postfach 1942 • 85319 Freising

Pressemitteilung

München, den 29. April 2021

Neue Schutzplanken und lärmindernder Asphalt Einschränkungen auf der B 471 ab 3. Mai

Mehr Sicherheit durch neue Schutzplanken und besserer Lärmschutz durch eine neue Asphalttschicht: Das Staatliche Bauamt Freising erhöht die Qualität der B 471 zwischen der Einmündung der Staatsstraße 2339 (Günding) und der Anschlussstelle B 304 südlich von Dachau. Doch vor der Aufwertung gibt es für die Verkehrsteilnehmer erst einmal Einschränkungen.

Zwischen 3. Mai und 5. Juni wird die Bundesstraße halbseitig abschnittsweise auf einer Länge von jeweils etwa 500 Metern gesperrt. In den gesperrten Abschnitten werden die bestehenden Schutzplanken abgebaut und durch Modelle ersetzt, die den aktuellen Anforderungen entsprechen. Zum Schutz der Arbeiter und der Verkehrsteilnehmer wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit für die Zeit der Baumaßnahme auf 50 km/h beschränkt. Die Durchfahrt bleibt aber in beide Richtungen erhalten.

Spielt das Wetter mit, ist die B 471 über das lange Wochenende an Christi Himmelfahrt zwischen der Einmündung der Staatsstraße 2339 und der Anschlussstelle B 304 dann komplett gesperrt. Von Mittwoch, 12. Mai abends bis Montag, 17. Mai in der Früh wird zunächst der Asphalt abgefräst und anschließend die Deck- und Binderschicht erneuert. Die B 471 erhält auf diesem Abschnitt einen lärmindernden Dünnschichtbelag. Diese Arbeiten finden auch nachts und an Christi Himmelfahrt beziehungsweise am Sonntag statt, um den Eingriff in den Verkehr möglichst gering zu halten. Als Ausweichtermin bei sehr schlechtem Wetter ist das verlängerte Wochenende um Fronleichnam vorgesehen. Hierzu und auch über die Umleitungen während der Vollsperrung informiert das Staatliche Bauamt aber noch einmal gesondert.

Ansprechpartner für die Presse

Thomas Jakob, thomas.jakob@stbafs.bayern.de, Tel. 08161/932-2020

Fachliche Ansprechpartnerin

katharina.bartenschlager@stbafs.bayern.de, Tel 08161/932-2422

